Reglement zum Bundesgesetz über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland

Vom 20. März 1985 (Stand 1. Januar 1985)

Der Regierungsrat des Kantons Uri,

gestützt auf Artikel 1 Absatz 2 der Verordnung zum Bundesgesetz über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland (RB 9.5121),

beschliesst:

Artikel 1 Fremdenverkehrsorte

[1] Als Orte, die zur Förderung des Fremdenverkehrs des Erwerbs von Ferienwohnungen oder von Wohneinheiten in Apparthotels durch Personen im Ausland bedürfen, gelten die Gemeinden:

1. Altdorf
2. Andermatt
3. Attinghausen
4. Bürglen
5. Erstfeld
6. Flüelen
7. Göschenen
8. Gurtnellen
9. Hospental
10. Isenthal
11. Realp
12. Schattdorf
13. Seedorf
14. Seelisberg
15. Silenen
16. Sisikon
17. Spiringen
18. Unterschächen
19. Wassen

* Änderungstabellen am Schluss des Erlasses

Artikel 2 Inkrafttreten

[1] Dieses Reglement ist vom Bundesrat zu genehmigen[1)]. Es tritt rückwirkend auf den 1. Januar 1985 in Kraft.

[1)] Vom Bundesrat genehmigt am 30. Mai 1985.

Änderungstabelle - Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	CRS Fundstelle
20.03.1985	01.01.1985	Erlass	Erstfassung	AB 29.03.1985

Änderungstabelle - Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	CRS Fundstelle
Erlass	20.03.1985	01.01.1985	Erstfassung	AB 29.03.1985